

WIE ERREICHST DU UNS?

Telefonische Beratung

Du erreichst unsere telefonische Hotline unter **0800 11 222 00**. Die Sprechzeiten findest du auf unserer Website.

Online-Beratung

Unsere Online-Beratung erreichst du über unsere Website **www.ansprechstelle-safe-sport.de** oder die „Safe Sport“-App. Registriere dich einfach mit Nickname und Passwort und **schreibe uns eine Nachricht – rund um die Uhr**. Wir beraten dich auch direkt im Chat oder per Video.

Beratung vor Ort

Die Beratung erfolgt vor Ort in unserer Ansprechstelle in Berlin. Termine können mit der Ansprechstelle online oder telefonisch vereinbart werden.



WIR BEHANDELN DEIN ANLIEGEN ANONYM UND STRIKT VERTRAULICH.

Kostenfreie Beratung:

Telefonisch: **0800 11 222 00**

Online-Beratung: **www.ansprechstelle-safe-sport.de**



Termine

für Vor-Ort-Beratung oder Video-Beratung
nach Vereinbarung unter: 030-220138710
oder: beratung@ansprechstelle-safe-sport.de



Safe Sport e. V.

Unabhängige Ansprechstelle für Betroffene sexualisierter, psychischer und physischer Gewalt im Sport
Petersburger Str. 94/Eingang B
10247 Berlin

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

NEIN, ES IST NICHT OKAY

Unabhängige Ansprechstelle für Betroffene
sexualisierter, psychischer und physischer
Gewalt im Sport



Du hast Gewalt im Sport erlebt und weißt nicht, mit wem du darüber sprechen kannst? Du bist unsicher, ob du eine grenzüberschreitende Situation erlebt oder beobachtet hast? Jemand hat dich verletzt, beschämt, erniedrigt oder beleidigt? Du fühlst dich mit dem Erlebten allein?

Dann wende dich an uns – telefonisch, online oder vor Ort in unserer Ansprechstelle in Berlin. Dein Anliegen ist uns wichtig. Wir bieten dir einen geschützten Raum, in dem du dir anonym Unterstützung holen kannst. Eine Psychologin und/oder Juristin berät dich individuell zu deinem Anliegen.

WEN UNTERSTÜTZEN WIR?

- Sportler:innen
- Trainer:innen
- Beschäftigte, Beauftragte oder Ehrenamtliche bei Sportvereinen, Sportverbänden, Olympiastützpunkten oder sonstigen Trainingszentren
- Angehörige von Betroffenen
- Partner:innen von Betroffenen
- Zeug:innen

WIE UNTERSTÜTZEN WIR DICH?

Wir bieten dir kostenlose psychologische und/oder juristische Unterstützung in Form einer umfassenden Erstberatung. Du findest bei uns ein offenes Ohr, wir klären dein Anliegen aus fachlicher Sicht und zeigen dir auf, welche nächsten Schritte in deinem Fall möglich sind und was dabei jeweils auf dich zukommt. Bei Bedarf vermitteln wir dir weiterführende Unterstützung in deiner Nähe.

WAS SIND UNSERE BERATUNGSGRUNDSÄTZE?

Betroffenzentrierung

Du allein bestimmst, was passiert. Die Berater:innen unterstützen dich einfühlsam, ressourcen- und lösungsorientiert.

Anonymität und Vertraulichkeit

Die Beratung ist ein geschützter Raum. Es wird absolute Vertraulichkeit und Anonymität sichergestellt.

Unabhängigkeit

Die Beratungstätigkeit ist ausschließlich den Ratsuchenden verpflichtet und unabhängig von Dritten.

Datensicherheit

Wir unterliegen der Verschwiegenheitspflicht. Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben ist garantiert.

DIE PSYCHOLOGISCHE BERATUNG BIETET DIR:

- Emotionale Entlastung und Orientierung
- Stärkung der Handlungskompetenz
- Strategien zum Umgang mit belastenden Situationen

DIE JURISTISCHE BERATUNG BIETET DIR:

- Rechtliche Einordnung deines Falls
- Aufzeigen möglicher juristischer Schritte
- Aufklärung über deren mögliche Folgen

ÜBER DEN VEREIN SAFE SPORT E. V.

Gründungsmitglieder sind das Bundesministerium des Innern und für Heimat, die 16 Bundesländer, eine Vertreterin aus dem Betroffenenrat der Stelle „Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM)“, Athleten Deutschland e. V. sowie ein Vertreter aus der Wissenschaft.

Vorstandsmitglieder des Vereins sind:

Aus dem Sport

Steffi Jones:

„Mir ist es als ehemaliger Spielerin und als Trainerin ein persönliches Bedürfnis, zur Verbesserung der Rahmenbedingungen des Sports beizutragen.“



Aus dem Kreis der Betroffenen
Gitta Schwarz:

„Betroffene brauchen eine Stelle – abseits des ‚Tatorts Sport‘ –, wo ihnen bedingungslos geglaubt wird, die einen geschützten Raum bieten kann und die unabhängig berät.“



Aus der Wissenschaft

Prof. Dr. Ilse Hartmann-Tews:

„Studien zeigen, dass die Offenlegung interpersonaler Gewalt innerhalb der Sportstrukturen nahezu unmöglich ist – deswegen engagiere ich mich für Safe Sport e. V.“

